

184420-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Sozialwesen in Verbindung mit Heimen – Vergabe von Betriebsführungsdienstleistungen in der Erstaufnahmeeinrichtung des Landes Brandenburg.

Los 1. Unterkunftsbetrieb mit sozialer Betreuung

OJ S 57/2025 21/03/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Zentrale Ausländerbehörde des Landes Brandenburg

E-Mail: zabh@leinemann-partner.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Vergabe von Betriebsführungsdienstleistungen in der Erstaufnahmeeinrichtung des Landes Brandenburg. Los 1. Unterkunftsbetrieb mit sozialer Betreuung

Beschreibung: Ausschreibung von Leistungen für den Unterkunftsbetrieb mit sozialer Betreuung von Asylbewerbern für die Erstaufnahmeeinrichtung des Landes Brandenburg an den Standorten Eisenhüttenstadt, Wünsdorf und Frankfurt (Oder).

Kennung des Verfahrens: a38f2aea-0e21-4018-a234-69e747da95a2

Interne Kennung: ZABH-DL 2024/101.1

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Das Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb wird dadurch eingeleitet, dass alle Interessenten mit der europaweiten

Vergabebekanntmachung dazu aufgefordert sind, form- und fristgerecht einen Teilnahmeantrag einzureichen. Der Teilnahmewettbewerb ist für alle Interessenten offen.

Bevor Sie als Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, müssen sie im Rahmen eines Teilnahmeantrages ihre Eignung bzw. Leistungsfähigkeit nachweisen. Der Teilnahmeantrag muss vollständig mit allen Dokumenten und Anlagen über die

Vergabepattform elektronisch eingereicht werden. Bei einer hinreichenden Anzahl von geeigneten Bewerbern fordert die Auftraggeberin drei Bewerber zur Abgabe eines Angebots auf. Es besteht kein Anspruch darauf, dass mehr als drei Bewerber berücksichtigt werden. Die Auswahl unter den Bewerbern erfolgt für den Fall, dass mehr als drei Bewerber ihre grundsätzliche Eignung nachgewiesen haben, nach den objektiven Kriterien gemäß der beigefügten Auswahlmatrix.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85311000 Dienstleistungen im Sozialwesen in Verbindung mit Heimen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 85321000 Verwaltungsdienste im Sozialwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Zentrale Ausländerbehörde des Landes Brandenburg, Poststraße 72
Stadt: Eisenhüttenstadt
Postleitzahl: 15890
Land, Gliederung (NUTS): Oder-Spree (DE40C)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Zentrale Ausländerbehörde des Landes Brandenburg, Am Halbleiterwerk 1
Stadt: Frankfurt (Oder)
Postleitzahl: 15236
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt (Oder), Kreisfreie Stadt (DE403)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Zentrale Ausländerbehörde des Landes Brandenburg, Moscheestr. / Hauptstr.
Stadt: Zossen / Wünsdorf
Postleitzahl: 15806
Land, Gliederung (NUTS): Teltow-Fläming (DE40H)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP9YA7HR0J

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen

Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Vergabe von Betriebsführungsdienstleistungen in der Erstaufnahmeeinrichtung des Landes Brandenburg. Los 1. Unterkunftsbetrieb mit sozialer Betreuung

Beschreibung: Die Auftraggeberin beabsichtigt, umfangreiche Leistungen im Zusammenhang der Unterbringung von Asylbewerbern und anderen Ausländern ohne dauerhaften Aufenthaltsstatus in der Erstaufnahmeeinrichtung zu vergeben. Die zu vergebenden Gesamtleistungen teilen sich in 5 Fachlose auf. Gegenstand der hiesigen Ausschreibung (Los 1) sind Leistungen für die Unterbringung sowie die soziale Betreuung der in den Wohnheimen der Erstaufnahmeeinrichtung der Auftraggeberin lebenden Bewohner. Zu den Dienstleistungen zählen insbesondere die Aufnahme von Asylbewerbern und anderen Ausländern, deren Unterbringung und allgemeine Betreuung, soziale Betreuung und Beratung sowie die besondere Betreuung vulnerabler Personen. Ebenfalls Gegenstand der Ausschreibung ist die Übernahme der Verkehrssicherungspflicht einschließlich der Haustechnik für die Unterkunfts- und Gemeinschaftsbereiche an den verschiedenen Standorten. Hoheitliche Tätigkeiten im engeren Sinne und die Ausübung des Hausrechts gehören nicht zu den Aufgaben des Auftragnehmers.

Interne Kennung: ZABH-DL 2024/101.1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85311000 Dienstleistungen im Sozialwesen in Verbindung mit Heimen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 85321000 Verwaltungsdienste im Sozialwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Zentrale Ausländerbehörde des Landes Brandenburg, Poststraße 72

Stadt: Eisenhüttenstadt

Postleitzahl: 15890

Land, Gliederung (NUTS): Oder-Spree (DE40C)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Zentrale Ausländerbehörde des Landes Brandenburg, Am Halbleiterwerk 1

Stadt: Frankfurt (Oder)

Postleitzahl: 15236

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt (Oder), Kreisfreie Stadt (DE403)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Zentrale Ausländerbehörde des Landes Brandenburg, Moscheestr. / Hauptstr.

Stadt: Zossen / Wünsdorf

Postleitzahl: 15806

Land, Gliederung (NUTS): Teltow-Fläming (DE40H)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Es ist beabsichtigt, einen Dienstleistungsvertrag zunächst für die Dauer von vier Jahren abzuschließen, einschließlich dreier Verlängerungsoptionen um zweimal drei und einmal zwei Jahre.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Angaben zu Registereintragungen, § 44 Abs. 1 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über die Eintragung in das Handelsregister (bei Bewerbung einer Kapitalgesellschaft); alternativ: Eigenerklärung, dass keine Verpflichtung zu einer entsprechenden Eintragung besteht.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Unternehmensdarstellung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Leistungsbereich, Rechtsform, Hauptsitz, Niederlassung(en), Struktur und Aufbau

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärung über das Bestehen bzw. den Abschluss einer

Betriebshaftpflichtversicherung, § 45 Abs. 1 Nr. 3, § 45 Abs. 4 Nr. 2 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über den Abschluss einer aktuellen Betriebshaftpflichtversicherung (ggf. inkl. deutscher Übersetzung) für Sach- und Personenschäden i. H. v. 10.000.000,00 EUR pauschal für Personen- und Sachschäden bei einer 5-fachen Jahresmaximierung, 2.000.000,00 EUR für Vermögensschäden bei einer 2-fachen Jahresmaximierung, 500.000,00 EUR für Bearbeitungsschäden, 200.000,00 EUR für das Abhandenkommen von Schlüsseln und 100.000,00 EUR für Obhutsschäden; alternativ entsprechende Eigenerklärung, dass im Falle der Beauftragung Versicherungen in entsprechender Höhe abgeschlossen werden.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtjahresumsatz des Bewerbers (in EUR brutto) bezogen auf die abgeschlossenen Geschäftsjahre 2021, 2022, 2023

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gesamtjahresumsatz des Bewerbers in EUR brutto bezogen auf die Geschäftsjahre 2021, 2022 und 2023

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anteiliger Umsatz des Bewerbers im sachlichen Tätigkeitsbereich des Auftrags

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatz des Bewerbers in EUR brutto mit Leistungen, die im Wesentlichen denen des Fachloses 1 entsprechen (vergleichbare Leistungen), bezogen auf die abgeschlossenen Geschäftsjahre 2021, 2022, 2023; Mindestanforderung ist ein durchschnittlicher Umsatz in den drei Jahren i. H. v. EUR 3.500.000,00 brutto pro Jahr im Tätigkeitsbereich der zu vergebenden Leistung (vergleichbare Leistung). Bei der Bewertung sind die nachfolgenden Kriterien maßgeblich: - Durchschnittlicher Umsatz der drei abgeschlossenen Geschäftsjahre im Tätigkeitsbereich des Auftrags von EUR 3.500.000,00 brutto bis EUR 5.000.000,00 brutto = 1 Punkt; - Durchschnittlicher Umsatz der drei abgeschlossenen Geschäftsjahre im Tätigkeitsbereich des Auftrags von mehr als EUR 5.000.000,00 brutto bis EUR 7.500.000,00 brutto = 2 Punkte; - Durchschnittlicher Umsatz der drei abgeschlossenen Geschäftsjahre im Tätigkeitsbereich des Auftrags mehr als EUR 7.500.000,00 brutto = 3 Punkte.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erklärung gem. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV, aus der die durchschnittliche Beschäftigtenzahl des Bewerbers in den letzten vier abgeschlossenen Geschäftsjahren hervorgeht

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durchschnittliche Beschäftigtenzahl des Bewerbers (Gesamtmitarbeiteranzahl) bezogen auf die letzten vier abgeschlossenen Geschäftsjahre (2021, 2022, 2023; 2024); Anzugeben ist das jährliche Mittel aller fest angestellten Beschäftigten im Betrieb (ohne freie Mitarbeiter).

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anzahl und prozentualer Anteil der produktiv tätigen Fachkräfte oder produktiven Stellen des Bewerbers, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden können

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist der Anteil (Anzahl und prozentualer Anteil) der produktiv tätigen Fachkräfte oder produktiven Stellen (z. B. Hausbetreuer, Sozialbetreuer und -berater, pädagogisches Personal, Haustechnik, Belegungsmanagement, etc.) zur Gesamtmitarbeiteranzahl anzugeben, die vergleichbare Leistungen mit den zu vergebenden Leistungen ausführen - bezogen auf die letzten vier abgeschlossenen Geschäftsjahre. Nicht als produktiv im Sinne dieses Kriteriums gelten vorwiegend verwaltende oder mit repräsentativen Aufgaben befasste Mitarbeiter (z.B. Finanzen, Personal, Geschäftsleitung, Revision, etc.), die nicht unmittelbar zur Erbringung von drittbeauftragten Dienstleistungen eingesetzt werden. Bei der Bewertung des Antrags auf Teilnahme sind die nachfolgenden Kriterien maßgeblich: - Durchschnittlicher prozentualer Anteil an produktiv tätigen Fachkräften oder produktiven Stellen der letzten vier abgeschlossenen Geschäftsjahre im Tätigkeitsbereich des Auftrags größer 25% bis 40% = 1 Punkt; - Durchschnittlicher prozentualer Anteil an produktiv tätigen Fachkräften oder produktiven Stellen der letzten vier abgeschlossenen Geschäftsjahre im Tätigkeitsbereich des Auftrags von 41% bis 60% = 2 Punkte; - Durchschnittlicher prozentualer Anteil an produktiv tätigen Fachkräften oder produktiven Stellen der letzten vier abgeschlossenen Geschäftsjahre im Tätigkeitsbereich des Auftrags von 61% bis 75% = 3 Punkte; - Durchschnittlicher prozentualer Anteil an produktiv tätigen Fachkräften oder produktiven Stellen der letzten vier abgeschlossenen Geschäftsjahre im Tätigkeitsbereich des Auftrags von mehr als 75% = 4 Punkte; Mindestanforderung: Der

durchschnittliche prozentuale Anteil an produktiv tätigen Fachkräften oder produktiven Stellen der letzten vier abgeschlossenen Geschäftsjahre im Tätigkeitsbereich des Auftrags muss mindestens 25% betragen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 16,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen über in den letzten vier abgeschlossenen Geschäftsjahren ausgeführten Dienstleistungsaufträge gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es werden Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge gefordert. Es sind Referenzleistungen zugelassen, die in den Jahren 2021 bis 2024 entweder vollständig erbracht wurden oder in den letzten vier Jahren begonnen wurden und noch aktuell ausgeführt werden. Mindestanforderung sind drei Referenzen. Werden mehr als 3 Referenzen abgegeben, hat der Bewerber die aus seiner Sicht drei meistgeeigneten Referenzen für die Wertung zu kennzeichnen. Findet keine Kennzeichnung statt, wählt die Vergabestelle die drei erstgenannten Referenzen aus. Die Referenzprojekte haben mindestens die nachfolgenden Angaben zu umfassen: (1) Bezeichnung des Referenzprojektes, (2) Name, Branche und Standort des Auftraggebers, (3) Ansprechpartner des Auftraggebers (Name, Telefon und E-Mailadresse), (4) Vertragslaufzeit, (5) Auftragswert und (6) Beschreibung des Projektes nach: - Art der Unterbringungseinrichtung sowie - Kapazität der Unterbringungs- und Betreuungseinrichtung (Anzahl der betreuten Personen /Asylbewerber/Flüchtlinge (tatsächliche Belegung) sowie - Art und Umfang der erbrachten Leistungen insbesondere in Bezug auf die Vergleichbarkeitsmerkmale zur ausgeschriebenen Leistung. Bewertung der Referenzen: Bei der Bewertung des Antrags auf Teilnahme ist die Vergleichbarkeit der eingereichten Referenzprojekte in Bezug auf die nachfolgend benannten Kriterien maßgeblich. Die Bewertung erfolgt separat für jede Referenz nach dem folgenden Punktesystem: (1) Art der Unterbringungseinrichtung - Die Art der Unterbringungseinrichtung des Referenzprojektes ist vollumfänglich vergleichbar zur Unterbringungseinrichtung der ausgeschriebenen Leistung = 3 Punkte - Die Art der Unterbringungseinrichtung des Referenzprojektes ist überwiegend vergleichbar zur Unterbringungseinrichtung der ausgeschriebenen Leistung = 2 Punkte - Die Art der Unterbringungseinrichtung des Referenzprojektes ist nur teilweise vergleichbar zur Unterbringungseinrichtung der ausgeschriebenen Leistung = 1 Punkt - Die Art der Unterbringungseinrichtung des Referenzprojektes ist mit der Unterbringungseinrichtung der ausgeschriebenen Leistung nicht vergleichbar = 0 Punkte (2) Kapazität der Unterbringungs- und Betreuungseinrichtungen - Die im Rahmen des Referenzprojektes genutzten Einrichtungen haben kumulativ (alle Einrichtungsstandorte je Referenz) eine Belegungskapazität von mehr als 2.000 Personen = 3 Punkte - Die im Rahmen des Referenzprojektes genutzten Einrichtungen haben kumulativ (alle Einrichtungsstandorte je Referenz) eine Belegungskapazität von 1.000 bis 1.999 Personen = 2 Punkte - Die im Rahmen des Referenzprojektes genutzten Einrichtungen haben kumulativ (alle Einrichtungsstandorte je Referenz) eine Belegungskapazität von 500 bis 999 Personen = 1 Punkt - Die im Rahmen des Referenzprojektes genutzten Einrichtungen haben kumulativ (alle Einrichtungsstandorte je Referenz) eine Belegungskapazität von weniger als 500 Personen = 0 Punkte (3) Art und Umfang der Leistung - Die Art und der Umfang der im Rahmen des Referenzprojektes erbrachten Leistungen ist vollumfänglich vergleichbar zum Leistungsinhalt der ausgeschriebenen Leistung = 3 Punkte - Die Art und der Umfang der im Rahmen des Referenzprojektes erbrachten Leistungen ist überwiegend vergleichbar zum Leistungsinhalt der ausgeschriebenen Leistung = 2 Punkte - Die Art und der Umfang der im

Rahmen des Referenzprojektes erbrachten Leistungen ist nur teilweise vergleichbar zum Leistungsinhalt der ausgeschriebenen Leistung = 1 Punkt - Die Art und der Umfang der im Rahmen des Referenzprojektes erbrachten Leistungen ist nicht mit dem Leistungsinhalt der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar = 0 Punkte; Für die Vergleichbarkeit der Art und des Umfangs der im Rahmen des Referenzprojektes erbrachten Leistungen kommt es maßgeblich darauf an, ob die wesentlichen Bestandteile der ausgeschriebenen Leistung, wie etwa: - Allgemeine Betriebssteuerung des Unterkunftsbetriebes sowie die mit der Unterbringung im Wohnheim im Zusammenhang stehenden Leistungen, - die Aufnahme, Erstorientierung und der Transfer von Asylbewerbern, - das Angebot von Arbeitsgelegenheiten für die Bewohner gem. § 5 Asylbewerberleistungsgesetz sowie - die Organisation und die Auszahlung von Geldbeträgen gem. § 3 Asylbewerberleistungsgesetz - die sozialen Betreuungs- und Beratungsleistungen, erbracht worden sind. Die Bewertung der Vergleichbarkeit der Referenzen erfolgt auf Basis der Projektbeschreibung des Bewerbers in der Unterlage "Teilnahmeantrag / Eigenerklärung zur Eignung Los 1" und kann durch Rückfragen bei dem jeweiligen Auftraggeber verifiziert werden. Die erreichten Gesamtpunktzahlen je Referenz werden addiert. Mindestanforderung: Es muss zwingend mindestens eine Referenz aufgeführt werden, die im Hinblick auf Art der Unterbringungseinrichtung (1), Kapazität (2) und Art und Umfang der Leistung (3) zumindest teilweise vergleichbar zur Unterbringungseinrichtung der Auftraggeberin (1), deren Kapazität (2) und dem ausgeschriebenen Leistungsinhalt (3) ist. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 54,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Bewertung der Angebote zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt mittels der erweiterten Richtwertmethode gemäß UfAB 2018.04. Auf der Grundlage der Ergebnisse der Bietergespräche bzw. ggf. auf der Basis überarbeiteter Angebote wird zunächst für jedes Angebot die Kennzahl für das Leistungs-Preis-Verhältnis (Z) ermittelt. Die Kennzahl Z wird dabei aus den Leistungspunkten und dem Preis wie folgt gebildet: $Z = L / P$. Zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots werden anschließend anhand des Angebots mit der höchsten Kennzahl Z alle mit einer niedrigeren Kennzahl bewerteten Angebote innerhalb eines Schwankungsbereichs von 10 % ermittelt. Der Schwankungsbereich wird wie folgt berechnet: $SB = (\text{höchste ermittelte Kennzahl } Z) - 10 \%$. Von allen innerhalb des Schwankungsbereichs liegenden Angeboten wird sodann das Angebot mit den höchsten Leistungspunkten ermittelt. Dieses Angebot erhält den Zuschlag.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/03/2025 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YA7HR0J/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Vergabemarktplatz Brandenburg

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YA7HR0J>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YA7HR0J>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 01/04/2025 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 111 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, im vergaberechtlich zulässigen Umfang fehlende Angaben und Unterlagen aller Art nachzufordern. Es wird darauf hingewiesen, dass bestimmte fehlende Angaben und Unterlagen nicht nachgefordert werden dürfen (bspw. wesentliche Preisangaben) und in diesem Falle das betreffende Angebot ausgeschlossen werden muss.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Weitere Mindestanforderung im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs: Diejenigen Anforderungen, die ausdrücklich als

Mindestanforderungen benannt werden, müssen zwingend von jedem Mitglied der Bewerber-/Bietergemeinschaft eingehalten werden. Zur Auswahlentscheidung im Rahmen des

Teilnahmewettbewerbs: Die drei Bewerber mit der höchsten Punktzahl von maximal zu erreichenden 100 Wertungspunkten werden zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Erfüllen

mehrere Bewerber im Teilnahmewettbewerb gleichermaßen die Anforderungen und übersteigt die Bewerberzahl auch nach der objektiven Auswahl entsprechend der benannten

Eignungskriterien die Höchstzahl von drei Bewerbern, erfolgt die Auswahl unter den verbleibenden gleich geeigneten Bewerbern durch Losentscheid. Zur

Betriebshaftpflichtversicherung: Zu Vertragsbeginn und einmal jährlich zum 01.06. weist der Auftragnehmer seine Versicherung in der genannten Höhe nach.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Nachprüfung ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt. 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Zentrale Ausländerbehörde des Landes Brandenburg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Leinemann & Partner Rechtsanwälte mbB

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Zentrale Ausländerbehörde des Landes Brandenburg

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Zentrale Ausländerbehörde des Landes Brandenburg

Registrierungsnummer: 12-121096894457110-28

Postanschrift: Poststraße 72

Stadt: Eisenhüttenstadt

Postleitzahl: 15890

Land, Gliederung (NUTS): Oder-Spree (DE40C)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle - Leinemann & Partner Rechtsanwälte mbB

E-Mail: zabh@leinemann-partner.de

Telefon: +49 302064190

Fax: +49 3020649092

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Leinemann & Partner Rechtsanwälte mbB

Registrierungsnummer: DE207557681

Postanschrift: Friedrichstraße 185-190

Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10117
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: zabh@leinemann-partner.de

Telefon: 0049 302064190

Fax: 0049 3020649092

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg

Registrierungsnummer: 03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWAE.Brandenburg.de

Telefon: 0049 331 8661719

Fax: 0049 331 8661652

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

b0fa63d3-96bf-44d1-8d7a-fcf28347429a-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Aus technischen Gründen (Nichterreichbarkeit des Vergabemarktplatzes in der Zeit vom 25.03.2025-30.03.2025) wird die Teilnahmefrist auf den 01.04.2025, 14.00 Uhr, verschoben.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Die Teilnahmefrist wird auf den 01.04.2025, 14.00 Uhr, verschoben.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 489165c6-d607-4e5c-b470-44a5bbfe63bb - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/03/2025 16:33:55 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 184420-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 57/2025

Datum der Veröffentlichung: 21/03/2025